



EIN JAHR
WIR FEIERN!
VIELE BUNTE FESTE



100
wichtige und
witzige **Feste**
aus der ganzen
Welt

CHRISTOPHER CORR

und Claire Grace



INHALT

Willkommen

FRÜHLING

- Internationales Drachenfest
- Karneval in Rio
- Karnevalshochburgen
- Holi
- Weltfrauentag
- St. Patrick's Day
- Hanami
- Besondere Geburtstage
- Ostern
- Tag der Erde
- Grüne Festivals
- Treffen der Nationen
- Walpurgisnacht
- Maifeiertag

SOMMER

- Palio di Siena
- Weltkindertag
- Ramadan
- Barunga-Festival
- Die Weißen Nächte
- Musikfestivals
- Pride-Paraden
- Nationalfeiertage
- Geistermonat



8

10

12

14

16

18

20

22

24

26

28

30

32

34

38

40

42

44

46

48

50

52

54



- Edinburgh Festival Fringe
- Hadsch
- La Tomatina
- Snack-Festivals
- Sommersonnenwende

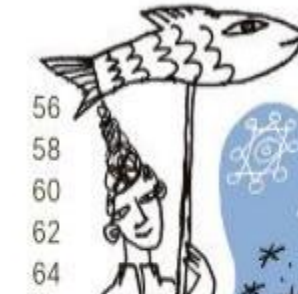
HERBST

- Mondfest
- La Mercè
- Albuquerque International Balloon Fiesta
- Halloween
- Tag der Toten
- Guy Fawkes Night
- Feuerfeste
- Diwali
- Almabtrieb
- Thanksgiving
- Monkey Buffet-Festival
- Tierfeste
- Das Pearly Kings and Queens Harvest-Festival

WINTER

- Chanukka
- Wintersonnenwende
- Eis- und Schneefestivals
- Weihnachten
- Bodhi-Tag
- Pongal
- Martin Luther King Jr. Day
- Chinesisches Neujahrsfest
- Valentinstag
- Festival der tanzenden Masken
- Wasserfeste
- Luciafest
- Jokkmokk-Wintermarkt
- Der Silvester-Countdown

Register (alle Wörter mit * findest du im Register)



68

70

72

74

76

78

80

82

84

86

88

90

92

96

98

100

102

104

106

108

110

112

114

116

118

120

122

126



Die Farbe Lila gehört zum Weltfrauentag dazu. Die **Suffragetten*** trugen Grün, Weiß und Violett. Die Anfangsbuchstaben dieser Farben stehen für Give Women Votes, der Forderung nach einem Stimmrecht für Frauen.



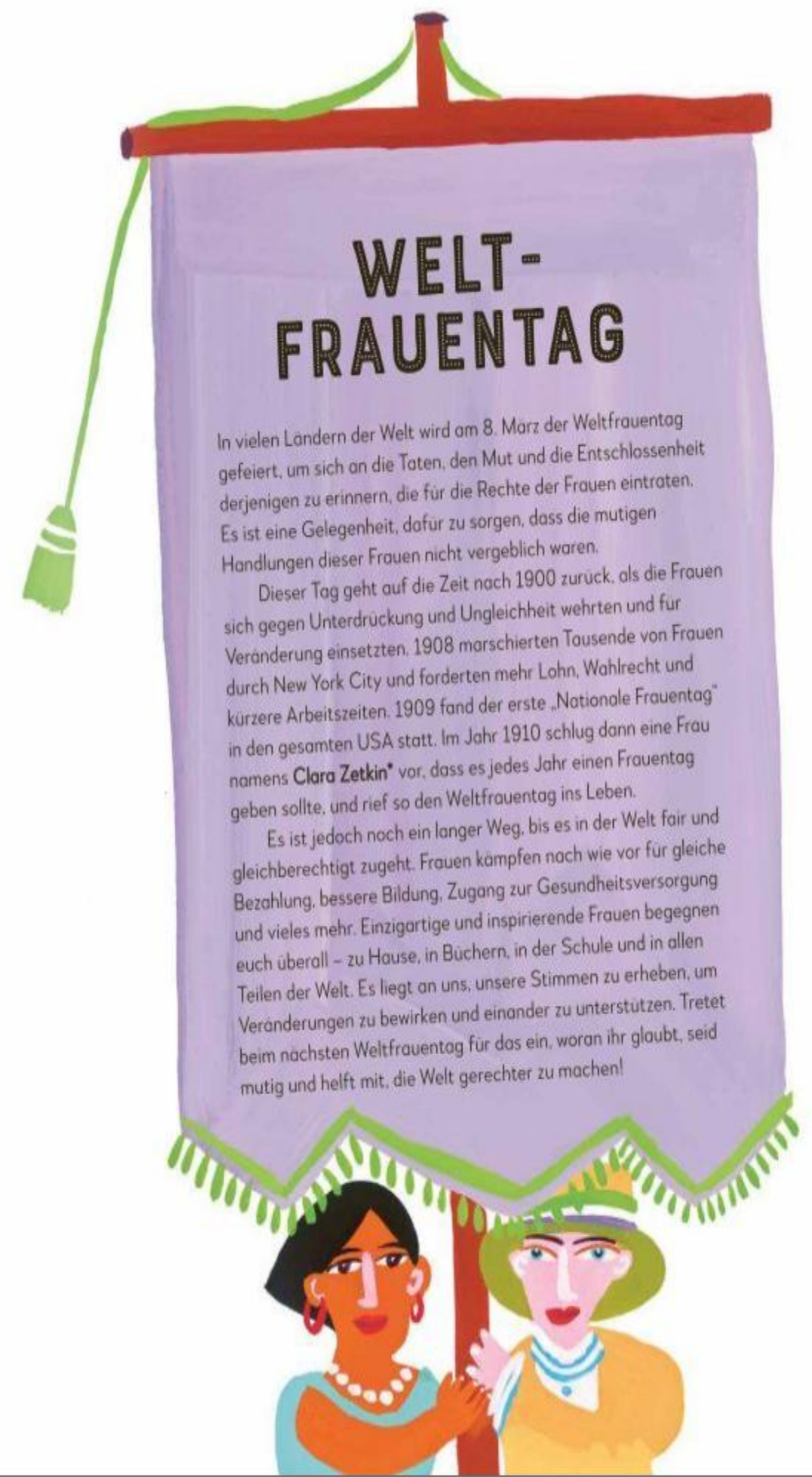
Der Weltfrauentag ist in einigen Ländern ein offizieller Feiertag. In China, Madagaskar und Nepal ist es ein Feiertag nur für Frauen!

WELT-FRAUENTAG

In vielen Ländern der Welt wird am 8. März der Weltfrauentag gefeiert, um sich an die Taten, den Mut und die Entschlossenheit derjenigen zu erinnern, die für die Rechte der Frauen eintraten. Es ist eine Gelegenheit, dafür zu sorgen, dass die mutigen Handlungen dieser Frauen nicht vergeblich waren.

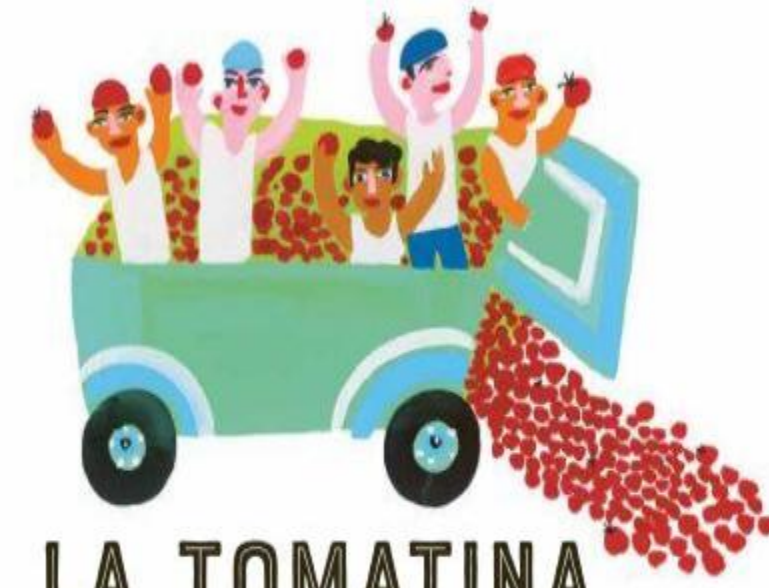
Dieser Tag geht auf die Zeit nach 1900 zurück, als die Frauen sich gegen Unterdrückung und Ungleichheit wehrten und für Veränderung einsetzten. 1908 marschierten Tausende von Frauen durch New York City und forderten mehr Lohn, Wahlrecht und kürzere Arbeitszeiten. 1909 fand der erste „Nationale Frauentag“ in den gesamten USA statt. Im Jahr 1910 schlug dann eine Frau namens **Clara Zetkin*** vor, dass es jedes Jahr einen Frauentag geben sollte, und rief so den Weltfrauentag ins Leben.

Es ist jedoch noch ein langer Weg, bis es in der Welt fair und gleichberechtigt zugeht. Frauen kämpfen nach wie vor für gleiche Bezahlung, bessere Bildung, Zugang zur Gesundheitsversorgung und vieles mehr. Einzigartige und inspirierende Frauen begegnen euch überall – zu Hause, in Büchern, in der Schule und in allen Teilen der Welt. Es liegt an uns, unsere Stimmen zu erheben, um Veränderungen zu bewirken und einander zu unterstützen. Tretet beim nächsten Weltfrauentag für das ein, woran ihr glaubt, seid mutig und helft mit, die Welt gerechter zu machen!





Das Fest ist mittlerweile so angesagt, dass man ohne Eintrittskarte nicht dabei sein kann. Früher haben sich an die 50 000 Menschen in die Gassen gequetscht, um den Spaß mitzuerleben.



LA TOMATINA

Jedes Jahr, am letzten Mittwoch im August, bevölkern 20 000 Menschen die Straßen von Buñol in Spanien, um sich gegenseitig mit Tomaten zu bewerfen. Es ist die größte Tomatenschlacht, die ihr euch vorstellen könnt!

Niemand kann mehr genau sagen, wie alles angefangen hat. Aber wahrscheinlich begann das Fest 1944 oder 1945. Es heißt, dass verärgerte Einheimische auf ihren Stadtrat Tomaten geworfen hätten. Andere sagen, dass das Fest auf einen Streit zwischen Nachbarn zurückgeht. Keiner weiß es genau, aber alle sind so begeistert, dass das Fest ein Dauerbrenner ist!

Am Morgen der Tomatenschlacht rollen mit Tomaten beladene Lastwagen auf den Dorfplatz. Ein Böller gibt das Startsignal und binnen kurzer Zeit rinnen Flüsse aus Tomatensaft und Fruchtfleisch die Straßen hinunter!

.....
Vor dem Werfen müssen die Leute die Tomaten in der Hand zerquetschen, damit es nicht so doll weh tut!
.....





Am ersten Tag von Chanukka zünden die Menschen eine einzige Kerze an und an jedem weiteren noch eine, bis am letzten Tag acht Kerzen gleichzeitig brennen.

Das Anzünden der Kerzen erinnert die jüdische Gemeinde an das Wunder der Menora* und an die Makkabäer, es symbolisiert, wie Gott das jüdische Volk behütete.



CHANUKKA

Die Familien treffen sich, um zu feiern: Es gibt Geschenke, traditionelle Spiele, zum Beispiel mit „Dreideln“, und man bereitet riesige Festessen zu. Zu dieser Zeit werden vor allem in Fett gebackene Leckerbissen verspeist wie Krapfen und Latkes, eine Art Kartoffelpuffer.

Chanukka oder auch Hanukkah ist das jüdische Lichterfest und das wird auf der ganzen Welt gefeiert. Es beginnt am 25. Tag des hebräischen Monats Kislev (November/Dezember). Acht Tage sind die jüdischen Familien dann in Festlaune.

Die Ursprünge von Chanukka reichen Tausende von Jahren zurück. Der syrische König Antiochus nahm einen heiligen Tempel der Juden ein und wollte sie zwingen, die griechischen Götter anzubeten. Aber eine kleine Gruppe, die Makkabäer, widersetzte sich ihm. Da brach ein großer Krieg aus, der dauerte drei Jahre. Die Makkabäer waren siegreich und eroberten ihren heiligen Tempel zurück. Sie reinigten und erneuerten ihn, um ihn wieder Gott zu weihen. Dafür zündeten sie eine kleine Öllampe an, die Menora. Eigentlich reichte das geweihte Öl nur, um die Lampe für einen Tag anzuzünden, aber auf wundersame Weise brannte sie ganze acht Tage lang.

